



Internationale Wochen  
gegen Rassismus

14. März bis 6. April 2022

# Haltung zeigen!

Dresden beteiligt sich seit 2016 an den bundesweiten Internationalen Wochen gegen Rassismus. Die Aktionswochen machen uns darauf aufmerksam, dass Diskriminierung, Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in unserer Stadtgesellschaft keinen Platz haben. Das diesjährige Motto „Haltung zeigen!“ appelliert an unsere Pflicht, öffentlich Stellung zu beziehen gegen Hass und Ausgrenzung. Das gilt auch und ganz besonders in Zeiten der Pandemie, die Vorurteile gegenüber bestimmten Gruppen, Abwertung und Hass noch verstärkt hat.

Meinem Aufruf zu regssamer Beteiligung sind trotz schwieriger Organisationsbedingungen über vierzig Initiativen, Vereine, Einrichtungen und Organisationen gefolgt. Rund sechzig angemeldete Veranstaltungen zeugen von einem beachtlichen Engagement der Dresdnerinnen und Dresdner für eine vielfältige Stadt, für Respekt, Toleranz und demokratische Werte. Dafür meinen herzlichen Dank!  
Unterschiedliche Formate wie Online-Workshops, Vorträge, Fachtage, Begegnungstreffen, Lesungen und Ausstellungen zielen auf die Prävention und den Abbau von Rassismus und die Stärkung eines friedlichen, gewaltfreien Miteinanders.

Das Programm, das abhängig von der pandemischen Lage regelmäßig aktualisiert wird, steht auch unter [www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr) zum Download zur Verfügung.

Ich danke allen Mitwirkenden und wünsche den Veranstaltungsgästen interessante Begegnungen!

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Dresden

# Programm

## Montag, 14. März

- 12 bis 14 Uhr IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien (TU Dresden), Zellescher Weg 22  
**Kritische Stadtrallye**  
Die Rallye besucht bekannte Orte aus einer antirassistischen, kritischen Perspektive und zeigt Orte, die besonders für Minoritäten in Dresden relevant sind.  
Veranstalter: IDA  
✉ Anmeldung: [ida-dresden@mailbox.tu-dresden.de](mailto:ida-dresden@mailbox.tu-dresden.de)  
Weitere Informationen: <https://tud.de/zfi/iwgr2022>
- 16.30 bis 17.30 Uhr Landgericht Dresden, Lothringer Straße 1  
**Eröffnung der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2022**  
Der Oberbürgermeister enthüllt vor dem Landgericht das Schild „Marwa El-Sherbini-Park“.  
Veranstalter:  
Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeisteramt
- 19.30 bis 21 Uhr Zentralbibliothek, Schloßstraße 2



## Lesung mit Shida Bazyar: Drei Kameradinnen

Shida Bazyar erzählt von drei engen Freundinnen, die aufgrund ihrer Herkunft alltäglicher Diskriminierung ausgesetzt sind und zeigt auf, wie sich Hass und Ignoranz mit Solidarität begegnen lassen.  
Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden  
Anmeldung: [zentralbibliothek@bibo-dresden.de](mailto:zentralbibliothek@bibo-dresden.de)

## Dienstag, 15. März

- 16 bis 19 Uhr Rosenwerk, Jagdweg 1–3  
**Offene Fahrradselbsthilfeworkstatt**  
Wir öffnen unsere Fahrradselbsthilfeworkstatt jeden Dienstagnachmittag, schrauben, drehen und flexen gemeinsam für ein Stück mehr selbstbestimmte Mobilität im Stadtgebiet.  
Veranstalter:  
Willkommen in Löbtau e. V.  
Anmeldung: [werkstatt@notraces.net](mailto:werkstatt@notraces.net)

mit Gebärdensprachübersetzung

✉ Anmeldung erforderlich

für Kinder geeignet

€ kostenpflichtig

16.30 bis 18 Uhr	<p>Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V., Könneritzstraße 7</p> <p><b>Online-Veranstaltung:</b></p> <p><b>Diskriminierungssensible Sprache – Was kann und bewirkt bewusste Sprache?</b></p> <p>Oftmals wollen Menschen diskriminierungssensibel sprechen und dabei niemanden verletzen. Wir sprechen darüber, welche Wörter vorbelastet sind und welche stattdessen verwendet werden können.</p> <p>Veranstalter: Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V.</p> <p>Anmeldung: <a href="http://eveeno.com/diskriminierungssensible_sprache">eveeno.com/diskriminierungssensible_sprache</a></p>	<p>Wie überall begegnen uns auch im Arbeitsleben rassistische Sprüche. Es ist die Aufgabe von allen, entsprechend gegenzusteuern. Wir stellen Beispiele für Diskriminierung im Arbeitsleben vor und erklären, was man dagegen tun kann.</p> <p>Veranstalter: Sächsischer Volkshochschulverband e. V.</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:teichert@vhs-sachsen.de">teichert@vhs-sachsen.de</a></p>
		<p>✉ ab 17 Uhr</p> <p>✉ Chinesischer Pavillon zu Dresden, Bautzner Landstraße 17 A</p> <p><b>Der bunte Hirsch international</b></p> <p>Wir stellen die Herkunftsulturen unserer Nachbarn mit Migrationshintergrund vor und bauen dadurch Vorbehalte ab.</p> <p>Veranstalter: Der bunte Hirsch</p>

## Donnerstag, 17. März

10 bis 12 Uhr	<p>*sowieso* Kultur Beratung Bildung, Angelikastraße 1</p> <p><b>Von persönlichen Problemen zu politischer Aktion</b></p> <p>Ein Empowerment-Workshop von geflüchteten Frauen für geflüchtete Frauen, durchgeführt von Women in Exile e. V.</p> <p>Veranstalter: *sowieso* Kultur Beratung Bildung</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:kontakt@frauen-ev-sowieso.de">kontakt@frauen-ev-sowieso.de</a></p>

15 bis 16.30 Uhr	<p>Sächsischer Volkshochschulverband e. V., Weißeritzstraße 3</p> <p><b>Wo ist hier die Grenze? Diskriminierung im Arbeitsleben erkennen</b></p>
---------------------	--

## Freitag, 18. März

18 bis 21 Uhr	<p>ZMO-Jugend e. V., Kipsdorfer Straße 100</p> <p><b>Anders ist nicht gleich fremd!</b></p> <p>Fremd ist alles, was anders und uns unbekannt ist. Aber jeder weiß, dass auch aus fremden Dingen irgendwann Vertrautes und sogar ein Teil von einem selbst werden kann, sofern wir es annehmen.</p> <p>Veranstalter: ZMO-Jugend e. V.</p>
------------------	--

## Sonnabend, 19. März

14 bis 15 Uhr	DIE LINKE.Dresden, Großenhainer Straße 93 <b>Euthanasie im Nationalsozialismus</b> Erinnerungsgang mit Verlesung von Texten zu diesem Thema auf dem Weg vom Hauptbahnhof zum Rathaus mit dem Ziel, Tatorte und Täter sichtbar zu machen. Veranstalter: DIE LINKE.Dresden/AG Antifa
15 bis 19 Uhr	Gemeindehaus der Ev.-luth. Frieden- und Hoffnungsgemeinde, Emil-Überall-Straße 6 <b>Frühlingserwachen im Garten</b> Gemeinsames Feiern des Frühlingsbeginns im Garten mit allen Menschen des Netzwerkes: Angärtnern, internationales Essen, Slackline, Tischtennis, Fahrradrepair. Veranstalter: Willkommen in Löbtau e. V.
18.30 bis 20 Uhr	Hochschulgruppe Amnesty International Dresden, Chemnitzer Straße 59 b <b>Filmabend der Hochschulgruppe Amnesty International</b> Der Film handelt von einer Roma-Familie in Bosnien, die am Rande der Gesellschaft lebt. Dort, wo das System nicht greift. Veranstalter: Hochschulgruppe Amnesty International

## Sonntag, 20. März

13 bis 19 Uhr	DiTiB Dresden – Fatih Möschee, Hühndorfer Straße 14 <b>Selam=Friede</b> Begegnung, Austausch, Unterhaltung, Fragen und Antworten, Süßes und Tee Veranstalter: DiTiB Dresden
17 bis 19 Uhr	PluralismusZentrum Dresden, Grüner Weg 1 a Veranstaltungsraum, 1. Etage <b>Endlich Endemik?</b> <b>Haltung zeigen</b> Omkron könnte die Kehrtwende in der Pandemie sein. Egal, welchen Verlauf das Virus nimmt – die Dresdnerinnen und Dresdner möchten Haltung zeigen ... Veranstalter: power4africa e. V.

## Montag, 21. März

16 bis 18 Uhr	Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box, Händelallee 23 <b>4 Tage, 4 Länder – Teil 1</b> Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur. Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box
19 bis 21.30 Uhr	Montagscafé im Kleinen Haus, Glacisstraße 28

**Filmvorführung „The Game“ und Diskussion im Rahmen des Montagscafés**

Film über institutionellen Rassismus gegenüber Schutzzuschenden an den EU-Außengrenzen (Bosnien/Kroatien). Anschließend Diskussion mit der Regisseurin Manuela Federl sowie SFR e. V. und Sastra e. V.  
Veranstalter: Sächsischer Flüchtlingsrat e. V./Sastra e. V.



18 bis  
20 Uhr

Die offene Fahrradselbsthilfeworkstatt ermöglicht selbstbestimmtere Mobilität im Stadtgebiet.

Veranstalter:

Willkommen in Löbtau e. V.

Anmeldung:

werkstatt@notraces.net

Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen,  
Kraftwerk Mitte 32, Trafohalle  
**Diversität in Institutionen der Migrationsgesellschaft – DIMig**

Vorstellung des Projektes DIMig, in dem rassismuskritische Prozessbegleitungen an sächsischen Institutionen angeboten werden. Wie können diese eine antirassistische Haltung entwickeln?  
(ggf. als Online-Veranstaltung)

Veranstalter:

LAG pokubi Sachsen

Anmeldung: partizipation@pokubi-sachsen.de



19.30 bis  
21 Uhr

Zentralbibliothek,  
Schloßstraße 2

**Lesung und Gespräch mit Julya Rabinowich und Katerina Poladjan**

Ausgehend von ihren Romanen diskutieren die Autorinnen über Verluste der Vergangenheit, deren Folgen bis in die Gegenwart reichen und über Zukunftschancen, die von der Gesellschaft getragen werden.

Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden

Anmeldung: zentralbibliothek@bibo-dresden.de



## Dienstag, 22. März

- 10 bis Club Passage,  
12.15 Uhr Leutewitzer Ring 5  
**BlacKkKlansman**  
Ein afroamerikanischer Polizist ermittelt 1972 undercover beim Ku Klux Klan – was irrwitzig klingt, basiert auf einer wahren Geschichte und wird von Spike Lee satirisch wie berührend inszeniert.  
Veranstalter:  
Jugendkunstschule Dresden
- 16 bis Kinder- und Jugendhaus Pat's  
18 Uhr Colour Box,  
Händelallee 23  
**4 Tage, 4 Länder – Teil 2**  
Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.  
Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box
- 16 bis Rosenwerk,  
19 Uhr Jagdweg 1–3  
**Offene Fahrradselbsthilfeworkstatt**

20 bis  
22.15 Uhr Club Passage,  
Leutewitzer Ring 5

#### **BlacKkKlansman**

Ein afroamerikanischer Polizist ermittelt 1972 undercover beim Ku Klux Klan – was irrwitzig klingt, basiert auf einer wahren Geschichte und wird von Spike Lee satirisch wie berührend inszeniert.

Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden

## Mittwoch, 23. März

14 bis  
16 Uhr Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V., Königstraße 4  
**Wirtschaft im Dialog**  
Veranstaltung zur Fachkräfteeinwanderung, insbesondere mit Blick auf die Kommunen und Verwaltungen. Diversity als Erfolgsfaktor für eine gemeinsame und weltoffene Zukunft in Sachsen.  
Veranstalter: Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V.

ab  
16 Uhr Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box, Händelallee 23  
**4 Tage, 4 Länder – Teil 3**  
Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.  
○ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box

## Donnerstag, 24. März

ab  
16 Uhr Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box,  
Händelallee 23

#### **4 Tage, 4 Länder – Teil 4**

Gemeinsam lernen wir an vier Tagen vier verschiedene Länder kennen und entdecken ihre Kultur.

○ Veranstalter: Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box

## Freitag, 25. März

14.30 bis  
17 Uhr JugendKunstschule Dresden, Standort Palitzschhof, Gamigstraße 24  
**Offene Druckwerkstatt**  
Kommt vorbei in unsere offene Druckwerkstatt und druckt euer Lieblingswort in einer Sprache eurer Wahl auf Papier. Nehmt es mit nach Hause zum Verschenken oder Aufhängen.  
Veranstalter: JugendKunstschule Dresden

16 bis  
19 Uhr Bürgerlabor, Kreuzstraße 2  
**Workshop: Für alle offen?!**  
**Wie Vielfalt im Verein gelingt. (Teil 1)**  
Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD), Ausländerrat Dresden e. V. und Kulturbüro Dresden laden Aktive aus Vereinen und Initiativen dazu ein, die Diversität in ihrer Organisation zu reflektieren.  
Veranstalter: PfD  
Anmeldung: fachstelle-  
lhp@aktion-zivilcourage.de

## Sonnabend, 26. März

16 bis 18 Uhr TU Dresden, Zentrum für Integrationsstudien (ZfI), Zellescher Weg 22  
**Fremd im eigenen Land? Aufwachsen in der ostdeutschen Provinz**  
Wie ist es für People of Color, in Ostdeutschland aufzuwachsen? Was ist mit Rassismus und dem Gefühl der Unsichtbarkeit? Es sprechen miteinander: Katharina Warda, Rasha Nasr und Kassem Taher Saleh.  
Veranstalter: TU Dresden (ZfI)/DaMOst – Projekt MigOst  
Anmeldung und Informationen [paolo.le\\_van1@tu-dresden.de](mailto:paolo.le_van1@tu-dresden.de)  
<https://tud.de/zfi/iwgr2022>



ab 16 Uhr Neues Rathaus, Rathausplatz 1  
**Lesung mit Nadire Biskin**  
Die Autorin stellt ihren Debütroman „Ein Spiegel für mein Gegenüber“ vor, anschließend steht sie für Gespräche zur Verfügung.  
Veranstalter: Goethe-Institut Dresden und Haus Sovi e. V.

20 bis 22 Uhr scheune e. V., Petrikirchstraße 5  
**Pöbel MC – Mission Impöbelble Tour**  
Die Texte von Pöbel MC sind Analysen szeniger Spießigkeit, politischer Vewirrtheit oder sozialer Ungleicheit, stets eingebettet in eine progressive, aber nicht moralisierende Geisteshaltung.  
Veranstalter: scheune e.V.

## Sonntag, 27. März

16 bis 17.30 Uhr SPD-Stadtratsfraktion, Dr.-Külz-Ring 19  
**Stadtpolitik auf Deutsch, Arabisch und Englisch**  
Stadtpolitik geht alle an und muss für alle zugänglich sein. Mithilfe von Dolmetschenden erklären wir Stadtpolitik in Dresden, führen Sie durch das Rathaus und beantworten Ihre Fragen.  
Veranstalter: SPD-Fraktion Dresden  
Anmeldung: [spd-fraktion@dresden.de](mailto:spd-fraktion@dresden.de)



## Montag, 28. März

19.30 bis 21 Uhr Zentralbibliothek, Schloßstraße 2  
**Lesung mit Raúl Krauthausen: Dachdecker wollte ich eh nicht werden**  
Der Aktivist für Inklusion und Barrierefreiheit beschreibt mit Witz und Sachkenntnis, wie sein Alltag wirklich ist und wie ein Miteinander von Behinder-ten und Noch-nicht-Behinder-ten aussehen kann.  
Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden  
Anmeldung: [zentralbibliothek@bibo-dresden.de](mailto:zentralbibliothek@bibo-dresden.de)



## Dienstag, 29. März

16 bis 19 Uhr Rosenwerk, Jagdweg 1–3

## Offene Fahrradselbsthilfe- werkstatt

Die offene Fahrradselbsthilfe- werkstatt ermöglicht selbstbe- stimmtere Mobilität im Stadt- gebiet.

Veranstalter:

Willkommen in Löbtau e. V.

Anmeldung:

werkstatt@notraces.net



18 bis  
19 Uhr

RLC – Studentische Initiative am Zentrum für Integrations- studien (TU Dresden), Zellescher Weg 22

## Online: Mythen erkennen und kontern – Das Asyl- und Auf- enthaltsrecht erklärt

Ziel des Workshops ist es, über Mythen rund um das Asyl- und Aufenthaltsgesetz aufzuklären und so den Vorurteilen und Stereotypen, die die Debatte um Flucht und Migration prä- gen, entgegenzuwirken.

Veranstalter: RLC

<http://beratung.rlc-dresden.de>

Anmeldung: rlc@tu-dres- den.de

leider alltäglich. Wir informie- ren über Diskriminierung, schauen uns gemeinsam Situa- tionen an und besprechen Handlungsmöglichkeiten. Auf Deutsch, Spanisch und Englisch

Veranstalter: Antidiskriminie- rungsbüro Sachsen e. V.

16 bis  
19 Uhr

SPIKE Dresden e. V.  
Karl-Laux-Straße 5

**Miteinander.Haltung zeigen**

In diesem Together Café wird sich mit dem Thema Zivilcou- rage bei einem leckeren Buffet auseinandersetzt. Was ist das eigentlich? Wie kann Zivil- courage in unserer Gesell- schaft gefördert werden?

Veranstalter:

SPIKE Dresden e. V.

18 bis  
19.30 Uhr

Arbeit und Leben Sachsen e. V., Könneritzstraße 3

**Rassismus in aller Munde**

Wir zeigen Kurzfilme, in denen es um Sprache, Identität und kulturelle Aneignung geht – wo zeigt sich alltäglicher Ras- sismus? Lasst uns darüber ge- meinsam reden.

Veranstalter: Arbeit und Leben Sachsen e. V.

Anmeldung:

dresden@arbeitundleben.eu

## Mittwoch, 30. März

16 bis  
18 Uhr

Antidiskriminierungsbüro Sachsen, Regionalstelle Dres- den,  
Seminarstraße 2

## Was tun bei rassistischer Dis- kriminierung? – Für Menschen mit Rassismuserfahrung

Rassistische Diskriminierung ist vielfältig und für Betroffene

ab  
9 Uhr

[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)

**Online-Fachtag: Professionelle Haltung von Beratenden in**

## intersektionalen Beratungskontexten

Der Fachtag möchte einen Fokus auf intersektionale Beratungskontexte legen: Was bedeutet Intersektionalität in der Beratung und wie kann Beratung in der Praxis intersektional gestaltet werden?  
Veranstalter: Vorbereitungskreis Intersektionalität  
Anmeldung: morena.gutte@adb-sachsen.de



Veranstalter: Sportjugend Dresden e. V.

15 bis 19 Uhr  
**ZMO-Jugend e. V., Kipsdorfer Straße 100  
Vielfalt erleben. Musik sagt mehr als Worte ...**  
Musik kennt keine Sprachbarrieren! Einladung zu einem Musikevent mit anschließendem Gespräch über die Rolle der Musik in der vielfältigen Gesellschaft und Verkostung iranischer Spezialitäten.  
Veranstalter:  
ZMO-Jugend e. V.

## Freitag, 1. April

ab 16 Uhr Bürgerlabor, Kreuzstraße 2  
**Workshop: Für alle offen?!**  
**Wie Vielfalt im Verein gelingt.**  
**Was tun?! (Teil 2)**  
Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD), Ausländerrat Dresden e. V. und Kulturbüro Dresden laden Aktive aus Vereinen und Initiativen dazu ein, die Diversität in ihrer Organisation zu reflektieren.  
Veranstalter: PfD  
Anmeldung: fachstelle-lhp@aktion-zivilcourage.de



## Sonnabend, 2. April

14 bis 19 Uhr Hans-Erlwein-Gymnasium, Eibenstocker Straße 30  
**NachtSport**  
Beim NachtSport können Menschen jeden Freitag kostenfrei und ohne Anmeldung Sport treiben und andere Sportbegeisterte aus Dresden treffen.

## Sonntag, 3. April

14 bis 16 Uhr Ausländerrat Dresden e. V.  
Heinrich-Zille-Straße 6  
**Ein außergewöhnlicher Stadtspaziergang**  
Von Flucht, Neubeginn und Frauenpower: Die Stadtführerin teilt mit Ihnen persönliche Erfahrungen, räumt mit Vorurteilen auf und lädt zum Gespräch auf Augenhöhe ein. Lernen Sie Dresden anders kennen!  
Veranstalter: Ausländerrat Dresden e. V.  
Anmeldung bis zum 27.3. an [pezlarova@auslaenderrat.de](mailto:pezlarova@auslaenderrat.de)  
(Treffpunkt wird nach Anmeldung bekanntgegeben)

## Montag, 4. April

16 bis 20 Uhr Kulturbüro Sachsen e. V., Bautzner Straße 45

	<b>Workshop: Grundlagen Migration, Flucht, Asyl – global und regional</b>	Ökumenisches Informationszentrum e. V. (ÖIZ)
	<p>Wir informieren über Fluchtgründe, aktuelle Fluchtbewegungen weltweit, Grundlagen zum Asylverfahren in der BRD und den Lebensrealitäten Asylsuchender. Dabei nehmen wir gängige Falschannahmen in den Blick und vermitteln belastbare Fakten.</p> <p>Veranstalter: Kulturbüro Sachsen e. V. und Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden &amp; Umgebung</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:bildung@kulturbuero-sachsen.de">bildung@kulturbuero-sachsen.de</a> (der Ort wird nach der Anmeldebestätigung mitgeteilt)</p>	<p>19.30 bis 21 Uhr</p> <p><b>Lesung mit Marius Jung: Wer wird denn da gleich schwarzsehen</b></p> <p>Vorurteile haben wir alle! Mit dieser Erkenntnis geht der Autor auf all jene zu, die niemals vorhatten, rassistisch zu sein und gerne wissen möchten, wie sich unbedarfter Rassismus vermeiden lässt.</p> <p>Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:gorbitz@bibo-dresden.de">gorbitz@bibo-dresden.de</a></p>
17 bis 18.30 Uhr	<p>Hochschulgruppe Amnesty International Dresden, Chemnitzer Straße 59 b</p> <p><b>Menschenrechtsverletzungen in Russland: Haltung zeigen!</b></p> <p>Ein Mitglied unserer Hochschulgruppe hält einen Vortrag über die wiederholten Berichte von Gewalt und Folter durch die Polizei in Russland.</p> <p>Veranstalter: Hochschulgruppe Amnesty International DD</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:info@amnesty-hochschulgruppe-dresden.de">info@amnesty-hochschulgruppe-dresden.de</a></p>	<p>✉</p> <p>20 bis 22 Uhr</p> <p><b>Club Passage, Leutewitzer Ring 5</b></p> <p><b>EXIL – Filmvorführung</b></p> <p>Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut integriertes, biederer Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität.</p> <p>Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden</p>
17 bis 17.30 Uhr	<p>Kreuzkirche, An der Kreuzkirche 1</p> <p><b>Ökumenisches Friedensgebet</b></p> <p>zum Gedenken an Jorge João Gomondai</p> <p>Veranstalter:</p>	<p>✉</p> <p>10 bis 12 Uhr</p> <p><b>Club Passage, Leutewitzer Ring 5</b></p> <p><b>EXIL – Filmvorführung</b></p> <p>Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut integriertes, biederer Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit</p>

## Dienstag, 5. April

		<p>häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität und Zugehörigkeit.</p> <p>Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden</p>		<p><b>Rethinking Stadtgeschichte: Perspektiven jüdischer Geschichten und Gegenwart</b></p> <p>Führung durch die Ausstellungsintervention „Rethinking Stadtgeschichte: Perspektiven jüdischer Geschichten und Gegenwart“ in der Dauerausstellung des Stadtmuseums Dresden</p>
10 bis 16.30 Uhr		<p>Kulturbüro Sachsen e. V., Bautzner Straße 45</p> <p><b>„Nein, das sehe ich anders!“ Vorurteile, Fake News und rassistische Narrative</b></p> <p>Der Workshop analysiert Fake News und rassistische Narrative und erläutert rechte Deutungsmuster. Mit Hilfe von Reframing und Gegennarrativeen setzen wir diesen etwas entgegen.</p> <p>Veranstalter: Kulturbüro Sachsen e. V. und Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden &amp; Umgebung</p>	€	<p>Veranstalter: Museen der Stadt Dresden</p> <p>Eintritt: 5 Euro</p>
	✉	<p>Anmeldung: <a href="mailto:bildung@kulturbuero-sachsen.de">bildung@kulturbuero-sachsen.de</a> (der Ort wird nach der Anmeldebestätigung mitgeteilt)</p>	✉	<p>18.30 bis 20 Uhr</p> <p><b>Lesung mit Marius Jung: Wer wird denn da gleich schwarzen</b></p> <p>Vorurteile haben wir alle! Mit dieser Erkenntnis geht der Autor auf all jene zu, die niemals vorhatten, rassistisch zu sein und gerne wissen möchten, wie sich unbedarfter Rassismus vermeiden lässt.</p> <p>Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden</p> <p>Anmeldung: <a href="mailto:prohlis@bibo-dresden.de">prohlis@bibo-dresden.de</a></p>
16 bis 19 Uhr		<p>Rosenwerk, Jagdweg 1–3</p> <p><b>offene Fahrradselbsthilfeworkstatt</b></p> <p>Die offene Fahrradselbsthilfeworkstatt ermöglicht selbstbestimmtere Mobilität im Stadtgebiet.</p> <p>Veranstalter: Willkommen in Löbtau e. V.</p>	20 bis 22 Uhr	<p>Club Passage, Leutewitzer Ring 5</p> <p><b>EXIL – Filmvorführung</b></p> <p>Xhafer stammt aus dem Kosovo und führt ein gut integriertes, biedereres Mittelstandsleben. Doch mit der Zeit häufen sich beunruhigende Vorfälle und damit auch Fragen nach Identität und Zugehörigkeit.</p>
	✉	<p>Anmeldung: <a href="mailto:werkstatt@notraces.net">werkstatt@notraces.net</a></p>		<p>Veranstalter: Jugendkunstschule Dresden</p>
17 bis 18 Uhr		<p>Museen der Stadt Dresden, Wilsdruffer Straße 2</p>		

# Mittwoch, 6. April

## Gedenken an Jorge Gomondai

15 bis 16 Uhr Integrations- und Ausländerbeirat Dresden (IAB), Jorge-Gomondai-Platz  
**Blumenniederlegung am Jorge-Gomondai-Gedenkstein**  
Die Ermordung Jorge Gomondais mahnt und erinnert uns, dass Rassismus tötet. Diese Tat soll niemals vergessen werden. Der IAB erinnert und mahnt daran.  
Veranstalter: IAB

ganz-tägig MUSAIK e. V., Gamigstraße 22  
**MUSAIK – Videostallation zur Aktion „Haltung zeigen!“ in Social-Media-Portalen**  
Vorgestellt werden die Ergebnisse eines Aufrufs an Musizierende, mit ihrem Instrument Haltung zu zeigen und dies mit einem Foto zu dokumentieren.  
Veranstalter: Musaik – Grenzenlos musizieren e. V.

17 bis 18 Uhr Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Cottaer Straße 4  
**Verschenke Chancen? Migrierte Lehrkräfte in Sachsen**  
Online-Vortrag von Dr. Roman George: Die Anerkennungs- und Beschäftigungspraxis von migrierten Lehrkräften in den Bundesländern.  
Veranstalter: GEW Sachsen  
Anmeldung: [juri.haas@gew-sachsen.de](mailto:juri.haas@gew-sachsen.de)



16.30 bis 17.15 Uhr Bibliothek Neustadt, Königsbrücker Straße 26  
**Der schaurige Schusch**  
Diese lustig erzählte Geschichte von Charlotte Habersack tritt für ein offenes Miteinander ein und führt Kindern und Erwachsenen vor Augen, wie Vorurteile manchmal im Weg stehen können  
Veranstalter: Städtische Bibliotheken Dresden  
Anmeldung: [neustadt@bibo-dresden.de](mailto:neustadt@bibo-dresden.de)

## Ausstellungen

### 14. bis 20. März

täglich Bürgerlabor, Kreuzstraße 2  
**Fotoausstellung „Leben ohne Rassismus 2.0“**  
Die fotografischen Porträts fordern dazu auf, in jedem Menschen das Individuum zu sehen und ihm Empathie und Offenheit entgegenzubringen.  
Veranstalter: Bündnis gegen Rassismus

### 22. März bis 1. April

täglich Neues Rathaus, Rathausplatz 1  
2. Etage  
10.30 bis 17 Uhr (Eingang Goldene Pforte),  
**Fotoausstellung „Leben ohne Rassismus 2.0“**  
(s. oben)

### 2. April bis 16. April

häufig	Prohliser Allee 10, „KIEZ“
11 Uhr	<b>Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“, 2. Ausgabe</b>
bis	
17 Uhr	Die Ausstellung stellt die Fluchtrouten nach Europa vor. Auf diesen Wegen begegnen den Schutzsuchenden viele Gefahren und Hindernisse. Thematisiert werden auch die asylrechtliche und die politische Lage.

auch körperliche Merkmale werden willkürlich mit meist negativen Eigenschaften, Verhaltensweisen und Fähigkeiten verknüpft.

Rassismus verfolgt das Ziel, Machtstrukturen und Privilegien zu erhalten und deren ungleiche Verteilung zu legitimieren.

Rassismus kann vielfältig in Erscheinung treten – etwa in Form alltäglicher Benachteiligung und Ausgrenzung, auf der Ebene persönlicher Einstellungen und Vorurteile, als institutionelle Diskriminierung z. B. auf dem Arbeitsmarkt oder im Verwaltungshandeln bis hin zu Herabsetzungen, Beleidigungen und Gewalt.

Veranstaltungen außerhalb  
des Zeitraums der Interna-  
tionalen Wochen gegen  
Rassismus

**21. und 28. Februar 2022**  
**Montagscafé im Kleinen Haus,**  
**Glacisstraße 28**

Interkulturelles Forum des Austauschs für  
alle Dresdnerinnen und Dresdner.  
15 bis 17 Internationales Frauencafé  
17 bis 19 Sozialberatung

Änderungen vorbehalten!

## Was ist eigentlich Rassismus?

Rassismus ist eine spezifische Form von Menschenfeindlichkeit und Diskriminierung.

Unter Rassismus versteht man negative und abwertende Einstellungen und Handlungen gegenüber einer anderen Gruppe von Menschen. Soziale, kulturelle oder

 **Veranstaltungen mit Gebärdensprach-übersetzung: Bei Bedarf bitte bis spätestens zum 4. März anmelden unter: [iwgr@dresden.de](mailto:iwgr@dresden.de)**

## Veranstaltende

- Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.
  - ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.
  - Ausländerrat Dresden e. V.
  - Bündnis gegen Rassismus
  - Courage – Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e. V.
  - Der bunte Hirsch
  - DIE LINKE.Dresden/AG Antifa
  - Ditib Dresden
  - Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
  - Goethe-Institut Dresden und Haus Sovi e. V.
  - Hochschulgruppe Amnesty International Dresden

- IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien (Zfi) der Technischen Universität Dresden
- Integrations- und Ausländerbeirat Dresden (IAB)
- Jugendkunstschule Dresden
- Kinder- und Jugendhaus Pat's Colour Box
- Kirchlicher Beauftragter für Flüchtlingsarbeit und Integration in Dresden & Umgebung
- Kulturbüro Sachsen e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen
- Landeshauptstadt Dresden, Bürgermeisteramt
- Montagscafé
- MUSAIK – Grenzenlos musizieren e. V.
- Museen der Stadt Dresden
- Ökumenisches Informationszentrum e. V. (ÖIZ)
- Partnerschaft für Demokratie Dresden (PfD)
- power4africa e. V.
- RLC – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien der TU Dresden
- Sächsischer Flüchtlingsrat e. V. und Sastra e. V.
- Sächsischer Volkshochschulverband e. V.
- scheune e. V.
- \* sowieso\* Kultur Beratung Bildung e. V.
- SPD-Fraktion Dresden
- SPIKE Dresden e. V.
- Sportjugend Dresden e. V.
- Städtische Bibliotheken Dresden
- TU Dresden, Zentrum für Integrationsstudien (Zfi)/Dachverband Migrant\*innenorganisationen Ost (DaMOst)/Projekt MigOst
- Vorbereitungskreis Intersektionalität:

- Bürgermeisteramt/Beauftragte für Menschen mit Behinderungen/Senio- ren/LAG Queeres Netzwerk Sachsen/Lebendiger leben e. V./\*sowieso\* Kultur Beratung Bildung e. V./Frauentreff des Ausländerrates Dresden e. V./Antidiskriminierungsbüro Sachsen e. V.
- Willkommen in Löbtau e. V.
- Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen e. V.
- ZMO-Jugend e. V.
- Zu Hause in Prohlis e. V.

#### Organisatorischer Hinweis:

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus in der Landeshauptstadt Dresden sind Aktionswochen, die dankenswerterweise zahlreiche Veranstaltende selbstständig und eigenverantwortlich mitgestalten. Für die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen sind die Veranstaltenden selbst verantwortlich. Sie tragen organisatorisch und inhaltlich die Verantwortung für die in ihren Veranstaltungen vermittelten Inhalte und getätigten Aussagen. Es wird nicht in jedem Fall die Meinung der Landeshauptstadt Dresden vertreten. Diese ist nur koordinierend tätig und nicht verantwortlich für alle Aktivitäten, die durch nicht städtische Einrichtungen getragen werden.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die extremen Parteien oder Organisationen angehören, der extremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitistische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu Veranstaltungen zu verwehren oder sie von diesen auszuschließen.

de

**Das vollständige Programm  
finden Sie unter:  
[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)**

en

**The full program can be found  
here:  
[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)**

## **Impressum**

Herausgeber  
Landeshauptstadt Dresden

Bürgermeisteramt  
Telefon: (03 51) 4 88 20 85  
Telefax: (03 51) 4 88 21 23  
E-Mail: [buergeranliegen@dresden.de](mailto:buergeranliegen@dresden.de)

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)

Postfach 12 00 20  
01001 Dresden  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](http://facebook.com/stadt.dresden)

Zentraler Behördenservice 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Abteilung Bürgeranliegen

Februar 2022

Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

**[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)**